

Vier lehrreiche Sonntage im Schnee erlebt

140 Kinder genossen mit der Ski- und Snowboardschule Ebikon vier tolle und lehrreiche Tage im Schnee. Währenddessen nutzten 16 Winterfans das spezielle Angebot und gingen mit zwei Leitern Schneeschuhlaufen.

Gleich am ersten Sonntag im neuen Jahr hiess es für die Teilnehmer der Ski- und Snowboardschule Ebikon: ab auf die Piste. Drei Cars chauffierten die 140 Kinder und Jugendlichen zusammen mit den rund 30 Leitern nach Beckenried. Dort ging es mit der Gondel auf die Klewenalp. An den vier Sonntagen vom 4. bis zum 24. Januar verbrachten die angehenden Skifahrer und Boarder lehrreiche Tage im Schnee. Von den sechsjährigen Anfängern bis zu den bereits routinierten Jugendlichen konnten alle noch einiges dazulernen. Mit geschultem Auge beobachteten die Leiter ihre Schützlinge, korrigierten sie und zeigten, wie sie ihre Fahrtechnik verbessern können. Die Stunden im Schnee waren intensiv, aber sicher auch lustig und kurzweilig. Eine Verschnaufpause gönnten sich die Kinder oft nicht einmal beim gemeinsamen Mittagessen im Restaurant.

16 Teilnehmer auf Schneeschuhtour

Zusätzlich zu den Kursen im Skifahren und Snowboarden gibt es seit letztem Jahr das Angebot, mit zwei Leitern Schneeschuhlaufen zu gehen. 16 Erwachsene genossen die verschiedenen Touren in den zentralschweizer Bergen. Jeden Sonntag wartete eine neue, noch unbekannte Tour auf die Schneeschuhläufer. Obwohl das Wetter nicht immer mit Sonnenschein und stahlblauem Himmel lockte, konnten doch alle vier Kurstage wie geplant durchgeführt werden. Während der erste und der letzte Sonntag die Teilnehmer mit Traumwetter erwarteten, so waren die beiden anderen Tage eher neblig oder auch windig. Aber das hielt die Schüler und Leiter nicht davon ab, auf die Bretter zu steigen und die Tage im Schnee zu nutzen.

Intensive Vorbereitung

Damit die Leiter hilfreiche Tipps geben und die richtige Technik lehren können, bereiten sie sich mit einer intensiven Fortbildung jeweils auf die Kurse vor. Im Dezember trafen sich die rund 30 Leiter zu einem ganzen Wochenende in Leysin. Unter professioneller Anleitung übten sich die Skifahrer und Snowboarder in der eigenen Technik und lernten, wie man die Tipps didaktisch sinnvoll vermittelt. Nach diesen anspruchsvollen Tagen waren die Leiter gerüstet, die 140 Kinder und Jugendlichen zu unterrichten. Um den Kinder und ihren unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, gibt es sechs verschiedene Stärkeklassen. Insgesamt standen 15 Skiklassen und 8 Snowboardgruppen auf den Pisten. Trotz der anstrengenden Stunden fuhren die Kinder motiviert und begeistert hinter ihrem Leiter her. Es wurde viel gekichert und Freundschaften geschlossen. Für die Kinder wie auch die Leiterinnen und Leiter sind die vier Tage immer toll und mit vielen lustigen Momenten verbunden. Am letzten Kurstag knabberten die Kinder an ihrem geschenkten Nussgipfel und freuten sich sicher schon auf die nächste Saison. Die Ski- und Snowboardleiter werden am 28. Februar gemeinsam einen Abschlusstag geniessen, wo sie ihrem Hobby frönen. Dann werden sicher viele Erinnerungen ausgetauscht und das weckt die Vorfreude auf die nächste Saison.